



Das Jahr 2022 in Zahlen

Stand: 31.03.2023

Bergisch Gladbach • Burscheid • Leichlingen • Kürten

• Odenthal • Overath • Rösrath • Wermelskirchen

BEDARFSGEMEINSCHAFTEN UND LEISTUNGSBERECHTIGTE

- Anzahl Bedarfsgemeinschaften: max. 9.137
- Personen in Bedarfsgemeinschaften: max.: 18.463
- Erwerbsfähige Leistungsberechtigte: max.: 12.613
 Erwerbsfähige LB zw. 15 - 24 Jahre: max.: 2.285
- Nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte: max.: 5.239

ORGANISATION

- Standorte: 8
- Stellenanzahl: 259,7
- Anzahl Mitarbeitende: 304
- Inklusionsquote Mitarbeitende: 13,51%
- Stellenauslastung: 98,1%
- Fluktuationsquote: 6,9%
- 294 Qualifikationen mit insgesamt 397 Teilnehmer:innen



ZIELERREICHUNG

- Integrationen: 2.140
- Integrationsquote: 18,0%
- Bestand Langzeitleistungsbeziehende: 8.009
- Anträge Bildung und Teilhabe: 7.272



LEISTUNGSDATEN

- Ausgaben Verwaltung: 23,34 Mio. EUR
- Ausgaben Eingliederungsbudget: 10,01 Mio. EUR
- Leistungen zum Lebensunterhalt: 50,59 Mio. EUR
- Leistungen für Unterkunft und Heizung: 52,27 Mio. EUR
- Leistungen für Bildung & Teilhabe: 2,49 Mio. EUR
- Ausgegebene MobilPässe: 9.100
- Erstellte Bescheide: ca. 70.000
- Unterhalt (Einnahme/angerechnet): 4,46 Mio. EUR
- Kundenzufriedenheit (Schul-) Note: 2,12
- Eingegangene Widersprüche: 768
- Vermeidbare Stattgaben: 73
- Ombudsstelle: 245 Vorsprachen

FÖRDERUNGEN


- Leistungen Ärztlicher Dienst: 545
- Berufspsychologischer Service: 30
- 1.830 Teilnehmende in Integrationskursen und 979 Teilnehmende in Berufssprachkursen des BAMF
- Förderungen (gesamt): 3.555
 - Förderungen Bund: 3.168
 - Kreis: 387

ENTWICKLUNGEN


UKRAINE

- ca. 1.610 Anträge (Stand: 31.12.2022) von Flüchtenden aus der Ukraine in das SGB II ab dem 01.06.2022
- Anzahl Bedarfsgemeinschaften (BG UKR): 1.284
- Erhöhung Gesamtanzahl BG um ca. 15%
- Gründung eines eigenen Teams für ukrainische Geflüchtete am Standort Bergisch Gladbach
- Begleitung und Unterstützung der ukrainischen Geflüchteten an den sieben Außenstandorten im Kreis
- Befristete Einstellung von 6 Sprachmittlern zur Unterstützung der Fachkräfte
- Vor-Ort-Beratungen mit Partnerorganisationen für die Anerkennung von Berufsabschlüssen und Studiengängen



- 
- Informationen zum Thema Energiekosten auf der Website des Jobcenters
 - Newsletter an alle Leistungsberechtigten
 - Aktualisierung des Heizkostenspiegels, Umstellung der Angemessenheitsprüfung auf Verbrauchswerte
 - Beteiligung des Jobcenters an der RBK-Energiesparbroschüre
 - Absprachen z.B. mit der Verbraucherzentrale und den Energieversorgern
 - Qualifizierung für Mitarbeitende z.B. zum Thema Energiekosten

ÜBERGANG SCHULE - BERUF

- 
- Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Berufsberatung vor dem Erwerbsleben und zur Ausbildungsvermittlung mit der Agentur für Arbeit Bergisch Gladbach
 - Ausweitung der aufsuchende Jugendsozialarbeit ("Get Up!") auf den gesamten Nordkreis
 - Teilnahme an wieder stattfindenden Ausbildungsmessen im Kreisgebiet
 - Aktive Zusammenarbeit in den Jugendberufsagenturen in Overath und Burscheid
 - Intensivierung der Arbeitskreise Jugendberufshilfe in Wermelskirchen und Bergisch Gladbach
 - Installation eines regelmäßigen Austausches mit dem Koordinierungsbüro Übergang Schule und Beruf

GESUNDHEIT

- Umsetzung des Teilhabestärkungsgesetzes - weiter in Kraft ab dem 01.01.2023 (aktive Rolle des Jobcenters im Reha-Prozess)
- Erfolgreiche Umsetzung des rehapro-Projekts G.A.T. (Gesundheit, Arbeit und Teilhabe)
- Beteiligung des Jobcenters Rhein-Berg bei dem 3. Förderaufruf rehapro – Antragstellung im Dezember 2022 – Projekt GPS (Gesundheit und Perspektiven im Sozialraum)



ARBEITSMARKT

- Steigerung der Arbeitsaufnahmen am und um den Flughafen durch das Flughafenbüro des Jobcenters
- Digitale Stellenbörse „jobsimrbk.de“ regional etabliert , durchschnittlich 320 Aufrufe pro Tag (+ 6,6%)
- Teilhabechancengesetz (§16e & §16i SGB-II): 77 laufende Arbeitsverhältnisse am Jahresende

ONLINEZUGANGSGESETZ

Verpflichtung bis 31.12.2022, Verwaltungsleistungen auch elektronisch anzubieten:

Homepage

- Digitales Kontaktcenter (datenschutzsichere, zielgruppenorientierte Übermittlung von Unterlagen und Anliegen)
- digitale Newsletter zu Neuerungen und Informationen
- Downloadservice für alle Leistungsanträge

jobcenter.digital

- Online Terminverwaltung
- Online Zustellung
- Postfachservice SGB II
- Upload Antrag SGBII
- Veränderungsmitteilung
- Weiterbewilligungsantrag
- Online-Widerspruch
- digitaler Hauptantrag
- Ortsabwesenheit
- Einstiegsgeld
- Vermittlungsbudget
- Online Arbeitsmarktprofil



NEUE GESETZLICHE REGELUNGEN

Vorbereitung auf:

- Bürgergeld
- WohngeldPlus
- Chancenaufenthaltsrecht

UNSERE WERTE UND ZIELE



UNSERE AUFGABEN

Unterstützung leisten

Wir unterstützen Leistungsberechtigte darin, ihre Hilfebedürftigkeit und die ihrer Familie zu vermeiden, zu Verringern und zu beenden.

Selbsthilfe fördern

Wir leisten Hilfe zur Selbsthilfe. Darunter verstehen wir individuelle Beratung, Unterstützung und Begleitung bei der Integration in Arbeit sowie der Gesundheitsförderung.

Qualifizierung fördern

Wir ermöglichen individuelle Weiterbildung.

Existenz sichern

Wir erbringen Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts.

Teilhabe ermöglichen

Wir fördern Bildung und soziale Teilhabe.

Kontakte knüpfen

Wir bringen Menschen und Arbeit zusammen und sind aktive Partner für Unternehmen und Netzwerkpartner.



Impressum:

Jobcenter Rhein-Berg
Bensberger Straße 85
51465 Bergisch Gladbach
www.jobcenter-rhein-berg.de

Bergisch Gladbach • Burscheid • Leichlingen • Kürten

• Odenthal • Overath • Rösrath • Wermelskirchen